



Aufruf zur Abgabe von Projektanträgen im Rahmen von „Demokratie leben!“ im Förderjahr 2021

Zahlreiche Initiativen, Vereine und engagierte Bürger*innen in ganz Deutschland setzen sich für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander ein. Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ fördert zivilgesellschaftliches Engagement für Demokratie, für Vielfalt und gegen Extremismus auf der kommunalen, regionalen und überregionalen Ebene. Die Stadt Wolfsburg ist seit 2015 Partnerschaft für Demokratie und fördert lokale Projekte.

Für die laufende Förderperiode 2020 bis 2024 sind die Kernziele des Bundesprogramms:

„Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“

Zielgruppen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sind **Kinder und Jugendliche**, junge Erwachsene, deren Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen, aber auch ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendhilfe und an anderen Sozialisationsorten Tätige, Multiplikator*innen sowie staatliche und zivilgesellschaftliche Akteur*innen.

Gefördert werden Projekte in 2021 zu folgenden Schwerpunkten:

1. Maßnahmen zur Förderung des demokratischen Zusammenlebens

Dazu zählen z.B. Projekte zur Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen, Generationen und zur Geschlechtervielfalt

2. Maßnahmen zur Förderung der Demokratie und Beteiligungsprozessen

Formate wie Informationsvermittlung, Schulungen, Fortbildungen zu folgenden Themen:

- Jugendbeteiligung stärken
- Medienkompetenzen fördern
- (Interkulturelle) Elternarbeit
- Sensibilisierung für Gefährdungen der Demokratie
- Präventionsmaßnahmen in und um Schule/ KiTa

3. Maßnahmen zur Stärkung von Migrantenselbstorganisationen

Dazu zählen z.B. Projekte zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, externes Projekt- und Prozesscoaching sowie strategische/ konzeptionelle Präventionsarbeit für und mit Jugendlichen.

Es können **Miniprojekte** (Projekte bis 1.000 €) und **Großprojekte** (Projekte ab 1.001 €) beantragt werden.

Laufzeit der Projekte in 2021 ist vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf der folgenden Seite.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Wichtige Hinweise:

1. Es besteht ab sofort die Möglichkeit, für das **Förderjahr 2021** Projektanträge zu stellen.
2. **Miniprojekte** können jederzeit mit einem Vorlauf von vier Wochen bei der Koordinierungs- und Fachstelle eingereicht werden. Für Miniprojekte können sich *nichtstaatliche Vereine, Verbände, Initiativen, weitere Interessierte wie Bürgerbündnisse, Schulklassen, Elternvereine, etc.* bewerben.
3. Die Bewilligung der **Großprojekte** erfolgt durch den Begleitausschuss "Demokratie leben!", der aus Akteur*innen der Wolfsburger Zivilgesellschaft sowie Vertreter*innen der Verwaltung zusammengesetzt ist. Für Großprojekte können sich gemeinnützige *nichtstaatliche Vereine und Verbände* bewerben.
4. Der Projektantrag ist online abrufbar unter www.wolfsburg.de/dialogstelle
 - Der Projektantrag muss in digitaler Version eingegangen sein und in Papierform unterschrieben bei der Dialogstelle Extremismusprävention (Koordinierungs- und Fachstelle), Schillerstraße 4, 38440 Wolfsburg, eingereicht werden.
 - Vor Abgabe von Projektanträgen ist ein Beratungsgespräch mit der lokalen Koordinierungs- und Fachstelle verpflichtend!

Projekte für 2021 müssen im selben Förderjahr umgesetzt und abgeschlossen werden. Die Fristen für das Einreichen von Anträgen zu Großprojekten sind auf der Internetseite der Dialogstelle Extremismusprävention Wolfsburg einsehbar und werden laufend aktualisiert.

Stadt Wolfsburg
Geschäftsbereich Jugend
Dialogstelle Extremismusprävention
Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“
Schillerstraße 4, 38440 Wolfsburg.
Tel.: 05361 28 - 5008
- 1628
Email: dialogstelle@stadt.wolfsburg.de
Internet: www.wolfsburg.de/dialogstelle

Wolfsburg, Dezember 2020

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

